

# A1 Positionspapier zu Städtepartnerschaften der Stadt Teltow

Antragsteller\*in: Achim Schmidt (KV Potsdam-Mittelmark)

## Antragstext

1 Als BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN begrüßen wir neue Städtepartnerschaften zwischen Teltow  
2 und anderen Städten.

3 Es bestehen bereits Städtepartnerschaften, die durch die Stadt und den Verein  
4 „Teltow ohne Grenzen e.V.“ betreut und gelebt werden:

- 5 • Partnerstadt Ahlen in Nordrhein-Westfalen
- 6 • Partnerstadt Gonfreville l'Orcher in der Normandie
- 7 • Partnerstadt Zagan in der Wojewodschaft Lubuskie
- 8 • Partnerkreis Rudong in der chinesischen Provinz Jiangsu

9 Die Partnerschaft mit Rudong wurde bereits seitens BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN sehr  
10 kritisch gesehen (siehe hierzu Beschluss vom 24.09.2018).

11 Es besteht nun eine Initiative für eine weitere Partnerschaft mit einer  
12 russischen Stadt (siehe öffentliche Äußerungen des Bürgermeisters zum 08. Mai  
13 2020; [https://www.teltow.de/fileadmin/user\\_upload/Rede\\_8.\\_Mai.pdf](https://www.teltow.de/fileadmin/user_upload/Rede_8._Mai.pdf))

14 Wir, die BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, möchten hiermit unsere Position zu dieser und  
15 weiteren Städtepartnerschaften darstellen:

16 Für uns ergibt eine Städtepartnerschaft Sinn, wenn es einen lebendigen und  
17 ungefilterten Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern beider Städte gibt.

18 Klar ist auch, dass es in diesem Rahmen keine Denk- und Sprechverbote geben  
19 darf. Fragen zu Demokratie, Menschenrechten und Rechtsstaatlichkeit müssen  
20 gerade auch auf kommunaler

21 Ebene thematisiert werden. Wir wünschen uns, dass der Bürgermeister unserer  
22 Stadt den zivilgesellschaftlichen Dialog in diesem Sinne anstößt und begleitet,  
23 um die Städtepartnerschaft mit Leben zu füllen. Als BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN möchten  
24 wir gerne mit Umwelt- und LGBTQ-Gruppen ins Gespräch kommen.

25 Dies bedeutet, dass an die Auswahl von Partnerstädten Rahmenbedingungen geknüpft  
26 werden sollten:

- 27 • Demokratisch-freiheitliche Orientierung: Eine Städtepartner hat einen  
28 offiziellen Charakter und damit vertritt die Stadt Teltow auch die  
29 Grundwerte unserer offenen, demokratischen, europäischen Gesellschaft. Wir  
30 erwarten, dass Städtepartnerschaften mit Städten eingegangen werden, in  
31 denen es vergleichbare Grundwerte und –rechte für deren Bürgerinnen und  
32 Bürger gibt. Ansonsten diskreditieren wir durch die Kooperation unsere  
33 eigenen Werte und erfüllen nicht mögliche Erwartungen der Bürgerinnen und  
34 Bürger der Partnerstadt an einer Teilhabe an diesen Grundwerten.
- 35 • Ökologische Orientierung: Wir BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN stehen für eine  
36 ökologische und nachhaltige Stadtentwicklung und wünschen uns

37 Partnerstädte, die diese Einstellung teilen und gemeinsam weiterentwickeln  
38 wollen. Dazu gehört auch die praktische Möglichkeit der Verbindung der  
39 Menschen aus den Städten zur jeweiligen Partnerstadt. Somit sollten diese  
40 Städte in einem verträglichen ökologischen Maß per Bahn oder Bus  
41 erreichbar sein. Ansonsten wäre das Signal an unsere Stadtbewohnerinnen  
42 und Stadtbewohner negativ, wenn etwa aufwändige unökologische Reisen von  
43 Delegationen für einen wechselseitigen Besuch notwendig wären.

44 Wir bitten den Bürgermeister und die Fraktionen der SVV, diese Rahmenbedingungen  
45 bei der Suche nach weiteren Partnerstädten einzuhalten.

46 Teltow, den 22.07.2020

47 i.A. Dr. Achim Schmidt, Jörg Rieche, Carsten Pöhl

48 Der Vorstand des Ortsverbands

49 Verteiler:

- 50 • Webseite [www.grüne-teltow.de](http://www.grüne-teltow.de)
- 51 • An die Fraktionen des SVV Teltow
- 52 • An den Verein „Teltow ohne Grenzen e.V.“
- 53 • An den Bürgermeister der Stadt Teltow
- 54 • An den Ortsbeirat Ruhlsdorf